

476831-2026 - Result

Germany – Laboratory, optical and precision equipments (excl. glasses) – Automatisches Wägesystem

OJ S 131/2026 10/07/2026

Contract or concession award notice – standard regime

Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW

Email: vergabestelle@lanuk.nrw.de

Legal type of the buyer: Regional authority

Activity of the contracting authority: Environmental protection

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Automatisches Wägesystem

Description: Das Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK NRW) nimmt vorbehaltlich spezieller Aufgabenzuweisungen, landesweite bedeutsame fachliche Umwelt-, Naturschutz- und Klimaaufgaben sowie einzelne, damit im Zusammenhang stehende hoheitliche Aufgaben, wahr. Ausführliche Informationen über die Aufgaben des LANUK NRW finden Sie unter www.lanuk.nrw.de. Mit dieser Vergabe beabsichtigt das Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW (LANUK), die Beschaffung eines automatisierten Wägesystems zur gravimetrischen Bestimmung von Feinstaubkonzentrationen auf runden Kleinfilterproben (47 mm) nach DIN EN 12341, welche mittels Staubprobenahmegerät "Leckel SEQ 47/50" beprobt werden

Procedure identifier: 014ae118-fa88-4d9a-a096-979aa4bf1d54

Internal identifier: 43;1001967305;EU-DV

Type of procedure: Negotiated without prior call for competition

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 38000000 Laboratory, optical and precision equipments (excl. glasses)

2.1.2. Place of performance

Postal address: Wallneyer Str. 6

Town: Essen

Postcode: 45133

Country subdivision (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXS7YY7YT1AK418Y# Die Informationen zu dem Vergabeverfahren sind den Ausschreibungsbestimmungen, sowie der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

Legal basis:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Automatisches Wägesystem

Description: Beschaffung eines automatisierten Wägesystems zur gravimetrischen Bestimmung von Feinstaubkonzentrationen auf runden Kleinfilterproben (47 mm) nach DIN EN 12341, welche mittels Staubprobenahmegerät "Leckel SEQ 47/50" beprobt werden.

Internal identifier: 43;1001967305;EU-DV

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 38000000 Laboratory, optical and precision equipments (excl. glasses)

5.1.2. Place of performance

Postal address: Wallneyer Str. 6

Town: Essen

Postcode: 45133

Country subdivision (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 16/07/2026

Duration end date: 01/11/2026

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Im Leistungsverzeichnis ist der Preis für das angebotene System gemäß Leistungsbeschreibung vom Bieter einzutragen. Alle anfallenden Nebenkosten des Auftragnehmers, wie z. B. Fracht-/Transport-, Personal-, Materialkosten, sowie Sach- und Reisekostenaufwand, sowie Post- und Fernspreckgebühren, Druck- und Versandkosten, Bürokosten, Versicherungsprämien, etc. müssen in den Festpreisen enthalten sein.

Nachträglich entstandene Kosten, die nicht im Angebot ausgewiesen sind, werden nicht erstattet. Im Leistungsverzeichnis gilt der jeweilige Einzelpreis.

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 100

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Westfalen

Information about review deadlines: Keine 1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. (2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. (3) Die Informationspflicht entfällt in Fällen, in denen das Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb wegen besonderer Dringlichkeit gerechtfertigt ist. Im Fall verteidigungs- oder sicherheitsspezifischer Aufträge können öffentliche Auftraggeber beschließen, bestimmte Informationen über die Zuschlagserteilung oder den Abschluss einer Rahmenvereinbarung nicht mitzuteilen, soweit die Offenlegung den Gesetzesvollzug behindert, dem öffentlichen Interesse, insbesondere Verteidigungs- oder Sicherheitsinteressen, zuwiderläuft, berechnigte geschäftliche Interessen von Unternehmen schädigt oder den lauterer Wettbewerb zwischen ihnen beeinträchtigen könnte. § 135 GWB - Unwirksamkeit (1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber 1. gegen § 134 verstoßen hat ... / § 160 GWB - Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgr. der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. § 168 GWB - Entscheidung der Vergabekammer (1) Die Vergabekammer entscheidet, ob der Antragsteller in seinen Rechten verletzt ist und trifft die geeigneten Maßnahmen, um eine Rechtsverletzung zu beseitigen und eine Schädigung der betroffenen Interessen zu verhindern. Sie ist an die Anträge nicht gebunden und kann auch unabhängig davon auf die Rechtmäßigkeit des Vergabeverfahrens einwirken. (2) Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden. Hat sich das Nachprüfungsverfahren durch Erteilung des Zuschlags, durch Aufhebung oder durch Einstellung des Vergabeverfahrens oder in sonstiger Weise erledigt, stellt die Vergabekammer auf Antrag eines Beteiligten fest, ob eine Rechtsverletzung vorgelegen hat. § 167 Absatz 1 gilt in diesem Fall nicht.

6. Results

Value of all contracts awarded in this notice: 240 269,84 EUR

Direct award

:

Justification for direct award: The contract can be provided only by a particular economic operator because of an absence of competition for technical reasons

Other justification: Es handelt sich um eine Direktvergabe ohne Wettbewerb mit nur einem Bieter (§ 14 Abs. 4 VgV). Benötigt wird ein Wägeroboter, der eine Komplettlösung für den Wägeprozess incl. Konditionierung gemäß EN12341 bietet. In allen Systemen müssen die Filter vor und nach der Wägung durchgehend eindeutig zugeordnet werden. Das Gerät muss folgende Anforderungen erfüllen (jeweils Ausschlusskriterium und damit Mindestanforderung):

Allgemeine Anforderung: - Automatisiertes Wäge- und Handhabungssystem für Kleinfilter gemäß DIN EN 12341 - Staubgeschützte, klimatisierte Wägekammer mit automatischer Regelung von Temperatur und relativer Feuchte gemäß DIN EN 12341. Die Wägekammer muss eine relative Feuchte zwischen 45% und 50 % sowie eine Temperatur zwischen 19°C und 21°C als Stundenmittelwert einhalten - Anschluss an 230 V Stromversorgung - Die Temperatur- und Luftfeuchte-Parameter im Wägesystem müssen gemäß DIN EN 12341 rückführbar erfasst und in Echtzeit eingesehen werden können (Unsicherheiten der Temperatur- und Luftfeuchtemessung: $\pm 0,5$ K und $\pm 2\%$ RH) - Die Ausführung des Wägesystems inklusive Klimakammer darf die Maße von 220cm x 120cm x 100 cm (HxBxT) nicht überschreiten - Integrierte Mikrowaage mit Ablesbarkeit $\pm 0,001$ mg (1μ g) - Waage muss schwingungsentkoppelt aufstellbar sein - Ionisationssystem zur Neutralisierung elektrostatischer Ladungen für elektrostatisch anfälliges Filtermaterial muss vorhanden sein - Filtertransporteinheit mit Transportmechanismus - Vollautomatisierte Handhabung der Probenfilter: Entnahme aus dem Filtermagazin, Auflegen auf die Waage, Entnahme von der Waage und Rücktransport ins Filtermagazin - Kompatibel mit Glasfaser- und Quarzfaser-Filtern - Die Wägekammer soll Platz für mindestens 700 Filter bieten; mind. 350 Filter müssen automatisch ansteuerbar sein (Leer- und beladene Filter): Herausnehmbare Magazintürme oder gleichartige Lösungen sind zulässig - Die Gesamtkapazität muss mind. 700 Filter betragen (je nach Filtermagazin), welche zeitgleich im System bearbeitet werden können - Kompatibilität mit Leckel SEQ47/50 Staubprobenahmegeräten ohne manuellen Wechsel der Filterhalterungen vor und nach Probenahme ist erforderlich: Adapterlösung ist zulässig - Berührungsloses Identifizierungssystem (z.B. RFID) zur Filtercodierung und eindeutigen Zuordnung der Wägeergebnisse: Beschreibbarkeit mit individuellen Codes (z.B. Probenummern aus vorhandenem LIMS) muss möglich sein - Vollständige Bedienungsanleitung in deutscher Sprache Steuereinheit und Software: - Bereitstellung einer Steuersoftware zur Bedienung und Steuerung des Wägesystems - Automatisierte Steuerung des gesamten Wägeprozesses nach definierten Parametern (Filteridentifikation, Konditionierung, Erst- und Zweitwägung sowie Referenzprüfungen) - Echtzeitüberwachung und Anzeige von Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Systemstatus innerhalb der Wägekammer - Die Voreinstellungen des Wägeprozesses sowie Klimaparameter müssen über die Steuersoftware konfigurierbar und bei Bedarf angepasst werden können - Speicherung aller Wägeergebnisse und Umgebungsparameter - Zuordnung der Wägeergebnisse zu den jeweiligen Filter-IDs (z. B. über RFID) - Die Datenausgabe muss über eine Netzwerkschnittstelle (z. B. TCP/IP) möglich sein - Sämtliche Messdaten müssen exportierbar sein (z. B. CSV-Format) Betriebsmittel: - Filtermagazine zur Lagerung und Konditionierung

von mind. 700 Filtern - Magazin für Referenzfilter und Referenzgewichte mit mind. 6 Positionen - Referenzgewichte zur Durchführung von Prüfwägungen - Filterkassetten bzw. Filterhalter für KleinfILTER (47 mm), mind. 750 Stück - Falls zutreffend: Notwendiges Werkzeug zum Öffnen der Filterkassetten - Falls zutreffend: Adapter für Leckel SEQ47/50 Staubprobenahmegeräte, mind. 350 Stück Installation und Schulung: - Bei Auslieferung ist eine umfassende Einweisung in Bedienung und Betrieb des Systems durch den Auftragnehmer durchzuführen - Schulung des Personals in den Räumen des LANUK: - mindestens eintägige Schulung für eine Nutzergruppe von fünf Personen - Einführung in Softwarebedienung sowie Handhabung und Instandhaltung des Geräts - Es muss möglich sein, dass Haustechniker kleinere Instandhaltungsarbeiten selbst durchführen können Mit Instandhaltungsarbeiten sind ausschließlich einfache, vom Hersteller freigegebene Tätigkeiten gemeint, die ohne Eingriff in die Messtechnik durchgeführt werden können. Hierzu zählen beispielsweise Reinigungsarbeiten an zugängliche Komponenten sowie einfache Tätigkeiten gemäß Bedienungsanleitung. Die Durchführung dieser Tätigkeiten darf die Gewährleistung des Systems nicht beeinträchtigen. Gewährleistung: - Es gilt die gesetzliche Gewährleistung - Wartung des Geräts für 5 Jahre vor Ort ist mit anzubieten Da bereits vor dem Öffnen Verfahren im Rahmen der Markterkundung sehr stark vermutet wurde, dass das Wägesystem der Fa. Comde-Derenda, das einzige System ist, welches die Anforderungen der Leistungsbeschreibung erfüllt und das Ergebnis des Offenen Verfahrens gezeigt hat, dass sich kein anderer Bieter auf das Los beworben hat, wird das Wägesystem nun im Rahmen einer Direktvergabe gem. § 14 Abs. 4 lit. 2b VgV an die Fa. Comde-Derenda vergeben werden.

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Comde-Derenda GmbH

Tender:

Tender identifier: 1

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 240 269,84 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: No

Contract information:

Identifier of the contract: 1

Title: Comde-Derenda GmbH, 14532 Stahnsdorf

Date of the conclusion of the contract: 07/07/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 1

Type of received submissions: Tenders submitted electronically

Number of tenders or requests to participate received: 1

Type of received submissions: Tenders from tenderers registered in other European Economic Area countries than the country of the buyer

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders from tenders registered in countries outside of the European Economic Area

Number of tenders or requests to participate received: 0

Type of received submissions: Tenders verified and inadmissible
Number of tenders or requests to participate received: 0
Type of received submissions: Tenders verified and inadmissible because of an abnormally low price or cost
Number of tenders or requests to participate received: 0
Range of tenders:
Value of the lowest admissible tender: 240 269,84 EUR
Value of the highest admissible tender: 240 269,84 EUR

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW
Registration number: 05113-10001-62
Postal address: Leibnizstraße 10
Town: Recklinghausen
Postcode: 45659
Country subdivision (NUTS): Recklinghausen (DEA36)
Country: Germany
Contact point: Vergabestelle - FB 15
Email: vergabestelle@lanuk.nrw.de
Telephone: +49 2361305-0
Fax: +49 2361305-59855
Internet address: <https://www.lanuk.nrw.de>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Westfalen
Registration number: DE 164 242 157
Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9
Town: Münster
Postcode: 48147
Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Country: Germany
Email: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telephone: +49 251-411-1691
Fax: +49 251-411-2165
Internet address: <https://www.bezreg-muenster.de/themen/wirtschaft-kultur-und-kommunales/vergabekammer-westfalen>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Comde-Derenda GmbH
Size of the economic operator: Small
Registration number: DE159338185
Postal address: Kieler Straße 9
Town: Stahnsdorf

Postcode: 14532
Country subdivision (NUTS): Potsdam-Mittelmark (DE40E)
Country: Germany
Contact point: Herr Carsten Bey
Email: c.bey@comde.de
Telephone: +49332969027-90
Fax: +49332969027-29

Roles of this organisation:

Tenderer

Beneficial owner:

Nationality of the owner: Germany

Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: f7f5691a-9305-45ed-9fab-4698c1968e39 - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 09/07/2026 09:05:17 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 476831-2026

OJ S issue number: 131/2026

Publication date: 10/07/2026